

## Investor SMG will Hotelgruppe Sircle an die Börse bringen

Von **Peter Dietz** (<mailto:dietz@iz.de>) Freitag, 16. Februar 2024

Sircle Hospitality geht mit Hilfe des Investors SMG an die Börse. Mit dem Kapital soll das Wachstum der Hotelgruppe finanziert werden.

Angekündigt hat den Börsengang von Sircle die SMG Holding, ein auf den europäischen Mittelstand fokussierter IPO-Sponsor und Kapitalgeber. Sircle komme nach dem Listing auf eine erwartete Marktkapitalisierung von rund 250 Mio. Euro bei einem Gesamtwert des Hotelimmobilienportfolios von mehr als 400 Mio. Euro, teilt SMG mit.

Die Hotelgruppe beabsichtige, die Mittel für Wachstumsinvestitionen und die Erweiterung des Hotelportfolios einzusetzen. Das Listing von Sircle im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) sei für das zweite Quartal 2024 geplant. SMG-Gründer Stefan Petrikovics wird stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats.

### 100 weitere Hotels im Plan

Sircle sei bestens positioniert im stark wachsenden europäischen Tourismusbereich, erklärt Petrikovics. Mit dem Ausbau des Hotelportfolios und dem Fokus auf hochwertige Lifestylekonzepte verfolge die Gruppe eine klare Strategie, die ihn beeindruckt habe. Er strebt ein langfristiges gemeinsames Wachstum an.

100 Hotels sollen laut Sircle-Gründer Liran Wizman zusätzlich eröffnet werden. Vor allem in westeuropäischen Großstädten und im Mittelmeerraum soll das Wachstum stattfinden. Das Portfolio von Sircle umfasst bislang 37 Häuser der gehobenen Kategorie in 23 verschiedenen europäischen Städten, ergänzt durch 35 Bars und Restaurants. Die Betriebe befinden sich zu rund 75% in Deutschland, den Niederlanden und Österreich. Im Jahr 2023 ist der Umsatz um ein Viertel auf 200 Mio. Euro gestiegen.

<https://www.iz.de/unternehmen/news/-investor-smg-will-hotelgruppe-sircle-an-die-boerse-bringen-2000023346>